

Erasmus+ in Italien: Internationale Begegnungen als gelebte Schulkultur

Eine erlebnisreiche und inspirierende Woche verbrachten die Schülerinnen und Schüler der Erasmus-AG aus der Jahrgangsstufe 9 vom 24. Bis 30. Mai im italienischen San Fedele Intelvi. Begleitet wurden sie von Schulleiterin Frau Reich und Herrn Voyts. Die Reise fand im Rahmen des Erasmus+-Programms der Europäischen Union statt und bot den Jugendlichen zahlreiche Möglichkeiten, Europa hautnah zu erleben.

Gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern aus anderen europäischen Ländern nahmen die Jugendlichen an Workshops, Projekten und Exkursionen rund um die Themen Nachhaltigkeit, Kultur und internationale Zusammenarbeit teil. Auf dem Programm standen unter anderem Besuche in Como und Mailand, nachhaltigkeitsbezogene Lernangebote sowie vielfältige Begegnungen mit den italienischen Gastgebern..

Die Fahrt war ein voller Erfolg und hat einmal mehr gezeigt, welche Chancen internationale Bildungsprojekte jungen Menschen eröffnen. Neben der Verbesserung ihrer Sprachkenntnisse konnten die Teilnehmenden wichtige interkulturelle Erfahrungen sammeln, ihren Horizont erweitern und Europa als gemeinsamen Lebens- und Lernraum erleben.



Besonders stolz sind wir darauf, dass Erasmus+ mittlerweile ein fester Bestandteil unseres Schulprofils geworden ist. Unsere Schule gehört zu den Einrichtungen, die europäische Zusammenarbeit aktiv leben und ihren Schülerinnen und Schülern regelmäßig internationale Begegnungen ermöglichen. Die Teilnahme an Erasmus+ eröffnet unseren Jugendlichen Chancen, die weit über den normalen Unterricht hinausgehen und wichtige Kompetenzen für ihre persönliche und berufliche Zukunft fördern.

Die Schülermobilitäten im Rahmen von Erasmus+ haben sich in den vergangenen Jahren zu einem besonderen Erfolgsmodell



entwickelt. Durch die enge Zusammenarbeit mit unseren europäischen Partnerschulen können wir immer mehr Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit bieten, andere Länder, Kulturen und Bildungssysteme kennenzulernen. Diesen Weg möchten wir auch in Zukunft konsequent weitergehen und unser internationales Netzwerk weiter ausbauen.

Ein herzlicher Dank gilt allen Partnern vor Ort, den Organisatoren sowie den beteiligten Lehrkräften, die diese außergewöhnliche Erfahrung ermöglicht haben. Die vielen positiven Eindrücke, neuen Freundschaften und unvergesslichen Erlebnisse werden den Teilnehmenden noch lange in Erinnerung bleiben und zeigen eindrucksvoll, welchen Mehrwert Erasmus+ für unsere Schulgemeinschaft bietet.





Text: M. Weis
Bilder: S. Reich